

In dem von der Minorität der Aktionäre gegen den A.-R. auf Regresspflicht angestrebten Prozess war es beiden Parteien durch Vermittlung von unbeteiligter Seite im Sommer 1904 nahegelegt, den Streit durch Vergleich zu beseitigen. Die Parteien gaben dieser Anregung im Interesse der Wollkämmerei Folge, und es kam ein Vergleich zustande, durch dessen Annahme der Prozess seine Erledig. gefunden hat. Das Abkommen lautete dahin, dass M. 150 000 in 100 Vorz.-Aktien à M. 1500 der Ges. seitens des A.-R. unentgeltl. zur Verf. gestellt wurden. Weiter erwarb die Ges. die obengenannten von der Leipziger Credit-Anstalt übernommenen M. 444 000 Vorz.-Aktien zu 30% zuzügl. 4% Jahres-Zs., sodass also der Ges. im ganzen ein A.-K. von M. 594 000 zur Verf. stand. Dieses ist lt. G.-V. v. 16.8. 1904 zur Herabsetzung des bisherigen A.-K. auf M. 3811 500 verwendet worden.

**Gründerrechte:** Bei Neu-Em. haben die Gründer bezw. deren Erben und die gegenwärtigen Aktionäre Bezugsrecht je zur Hälfte al pari plus Anteil am R.-F.

**Anleihe:** M. 3 000 000 in 4% Schuldverschreib. von 1889, 200 Stück Lit. A à M. 5000 u. 2000 Stück Lit. B à M. 1000. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. durch jährl. Ausl. im Juni auf 30./9. bis 1918. Die Anleihe hat keine hypothekar. Sicherheit. Zahlst. wie bei Div. Ende Sept. 1913 noch in Umlauf M. 820 000. Kurs in Leipzig Ende 1896—1913: 102.20, 100.25, 100, 100, —, —, 91.25, 93, 94.50, 98, 98.25, 96.50, 93, 94.50, 98, 97.75, 99, 95.70%.

**Hypotheken:** Auf dem in Leipzig gelegenen Grundbesitz haften in nachstehender Reihenfolge ein 5% Hypoth.-Darlehen (urspr. M. 600 000), ein 4% Hypoth.-Darlehen von M. 1 500 000, dessen Amort. begonnen hat, und eine Kreditkaution von M. 550 000. Die 5% Hypoth. ist lt. Amort.-Plan bis 1911 zu tilgen. Hypoth.-Saldo Ende Sept. 1913 M. 885 772.

**Sicherungshypothek:** M. 1 000 000, eingetragen 1907/08 zu Gunsten der Allg. Deutschen Credit-Anstalt zu Leipzig.

**Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. (bis 1906 Kalenderj.). **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbjahr.

**Gewinn-Verteilung:** 5% bis höchstens 10% zum R.-F., event. weitere Rückl., 4% Div. an Vorz.-Aktien (ohne Nachzahlungsverpflichtung), bis 4% Div. an St.-Aktien, 10% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Vergütung von M. 10 000), Tant. an Dir., Beamte und zum Pens.-F., Rest Super-Div. an alle Aktien gleichmässig bezw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 30. Sept. 1913:** Aktiva: Areal 297 607, Wohngebäude 277 267, Fabrikgebäude 1 938 802, Dampfkessel, Dampfmasch., Transmiss. etc. 657 791, Kämmeremasch. 1 484 296, Gerätschaften u. Einricht. der Reparatur-Werkstatt u. Konditionieranstalt 57 327, Fuhrwerk 800, elektr. Beleucht.- u. Kraftübertrag.-Anlage 100 949, Arb.-Wohn.-Mobil. 4880, Versich. 106 493, Brennmaterial. 38 035, Material. 407 503, Bestände, Wolle 1 658 930, Kassa 19 602, Effekten 26 754, Debit. 2 435 392. — Passiva: A.-K. 3 811 500, Hypoth. 885 772, Schuldverschreib. 820 000, Hypoth.- u. Schuldverschreib.-Zs. 10 577, Pens.-F. 105 000, Talonsteuer-Res. 8000 (Rüchl. 4000), R.-F. 114 494 (Rüchl. 69 337), a.o. R.-F. 200 000 (Rüchl. 100 000), unerhob. Div. 540, Kredit. 2 915 456, Delkr.-Kto 30 000, Tant. an Vorst. 24 003, do. an A.-R. 31 357, 8% Div. an Vorz.- u. St.-Aktien 304 920, Grat. 28 000, Vortrag 222 812. Sa. M. 9 512 435.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Kämmeretrieb 4 069 587, Lebensversich. 8256, Versich. 68 110, Hypoth.- u. Schuldverschreib.-Zs. 74 588, Steuern 16 114, Kursverlust 940, Abschreib. 250 926, Gewinn 814 431. — Kredit: Vortrag 121 055, Gesamt-Ertragnis 5 181 899. Sa. M. 5 302 955.

**Kurs:** In Leipzig: Alte Aktien Ende 1889—1900: 350, 400, 385, 400, 430, 380, 430, 350, 154, 125.50, 162.25, —%. Notiz 1901 eingestellt. Die Zulass. der 865 zus.gelegten St.-Aktien im Gesamtbetrag von M. 1 297 500, sowie der 1676 Stück Vorz.-Aktien im Gesamtbetrag von M. 2 514 000 erfolgte im Okt. 1905; erster Kurs 18./10. 1905 der St.-Aktien: 66.50%, Ende 1905—1913: 60, 89.50, —, 41.50, 62.75, 74, 78.80, 94, 92.75%; erster Kurs der Vorz.-Aktien am 18./10. 1905: 88%. Ende 1905—1913: 77, 93.75, 73, 53, 70.50, 77.75, 83.75, 94, 92.75%.

**Dividenden:** Alte Aktien 1886—99: 25, 22½, 35, 40, 12, 20, 25, 22, 22, 30, 0, 0, 0, 10%; zus.gelegte St.-Aktien 1900—1905: 0, 0, 0, 0, 0, 0%; 1906 (9 Mon.): 0%; 1906/07—1912/13: 0, 0, 0, 0, 0, 4, 8%; Vorz.-Aktien 1901—1905: 0, 0, 0, 0, 0%; 1906 (9 Mon.): 0%; 1906/07—1912/13: 0, 0, 0, 0, 0, 4, 8%. Coup.-Verj.: 3 J. (F.)

**Direktion:** Ernst Herm. Rausch, Rich. Tittel, Leipzig; Dr. Ernst Hartwig, Otto Walle, Antwerpen.

**Prokuristen:** F. John, P. Haaek, Carl Siebert.

**Aufsichtsrat:** (3—6) Vors. Bank-Dir. Hugo Keller, Stellv. Ad. Lodde, Fabrik-Dir. Felix Siegel, Leipzig.

**Zahlstellen:** Für Div.: Eigene Kasse; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt.

## Blech frères & Co., Commandit-Ges. a. A. in Markirch i. Els.

**Gegründet:** 28./6. 1890. Gründung s. Jahrg. 1901/1902.

**Zweck:** Erzeugung von Wollen-, Baumwoll- und Seidengeweben. Besitz: Fabriken in Markirch u. Kestenholz mit mechan. u. Handweberei.

**Kapital:** M. 1 600 000 in 400 Aktien à M. 4000. Jeder der persönlich haftenden Ges. bezieht einen festen jährl. Gehalt, ausserdem beziehen dieselben die Hälfte des jährl. Reingewinnes zur Teilung unter sich und Belohnung der Hauptmitarbeiter der Ges.

**Geschäftsjahr:** 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

**Bilanz am 31. März 1913:** Aktiva: Kassa 12 479, Wechsel 68 460, Immobil. u. Mobil. 993 666, Debit. 923 843, Waren 1 045 367. — Passiva: A.-K. 1 600 000, R.-F. 110 410, Arb.-Unterst.-F. 117 075, Dispos.-F. 131 324, Kredit. 1 021 006, Div. 64 000. Sa. M. 3 043 817.